

Produktspezifikation



Produkt: Pute
Oberkeule

Verkehrsbezeichnung: Putenoberkeule

Leitsatznummer: siehe "Gesetzliche Vorschriften für die Fleischerei" N. Latz, H. Klockenhoff

Zutaten: Putenfleisch
(in absteigender Reihenfolge)

Herkunft: Die Herkunft kann im gesetzlichen Rahmen lückenlos aufgezeigt werden!
Weitere Infos finden Sie auch auf in unserem Ladengeschäft, unserer Internetseite oder lassen Sie sich von Ihrem Fleischermeister vor Ort beraten!
Geben Sie uns etwas Zeit, Ihre Anfrage nach der Herkunft zu bearbeiten!

Zusatzstoffe keine

	Ja	Nein
Allergene: Milch und daraus hergestellte Erzeugnisse (inkl. Laktose)		X
Glutenhaltiges Getreide, sowie daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Krebstiere und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Eier und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Fisch und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Erdnüsse und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Soja und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Schalenfrüchte und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Sellerie und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Sesamsamen und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Schwefeldioxid und Sulfite >10mg/kg		X
Lupine und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Weichtiere und daraus hergestellte Erzeugnisse		X
Citronensäure/ Citrate (E330-333)		X
Glutaminsäuren/ Glutamate (E620-625)		X
Enthält eine Phenylalaninquelle		X

Nährwerte und Vitamine	pro 100g	pro Portion (60g)	Anteil am Tagesbedarf (%)*
Brennwert: [Kcal]	98	58,8	2,9
Eiweiß: [g]	19	11,4	22,8
Kohlenhydrate: [g]	1	0,6	0,5
Fett: [g]	2	1,2	1,7
Vitamin A [ng]	71	42,6	5,3
Vitamin B1: [mg]	0,1	0,1	7,6
Vitamin B2: [mg]	0,1	0,1	5,6
Vitamin B12: [ng]	0	0	0
Eisen [mg]	1	0,6	4,2

Die Werte sind grundsätzlich für Geflügel gemittelt und können je nach Teilstück und Beschaffenheit abweichen.

*prozentualer Anteil am empfohlen Tagesbedarf. Der Bedarf variiert individuell nach Geschlecht, Alter und körperlicher Tätigkeit.

Quelle: Souci, Fachmann, Kraut "Nährwert-Tabellen" MedPharm / Deutscher Fleischerverband : "Allergene Stoffe, Zusammensetzung, Herstellung"

Lagerhinweis Endverbraucher bei loser Aufschnittware:

Lagerung bei <5°C kühl und trocken

Mindesthaltbarkeit:

Lagerung bei <5°C kühl und trocken ca. 2-3 Tage

Hackfleisch und Produkte mit grosser Oberfläche sind am gleichen Tag zu verzehren!

**Beim Transport unbedingt auf die Einhaltung der Kühlkette achten!
Verinnerlichen Sie bitte auch unser 1x1 im Umgang mit Fleisch (Sicherheitsregeln für Ihren ungebremsten Fleischgenuß)**

Rezept: Die Produktbilder können vom Rezept abweichen!

Putenoberkeule mit Schalotten, Honig und Rosmarin

Zutaten:

1 -2 Putenkeulen, 350 g Schalotten, 1 Karotte, 250 ml Geflügelfond oder Hühnerbrühe, 250 ml Weißwein, 1 Spritzer Sojasauce, 2 EL Honig, Salz, Pfeffer, Cayennepfeffer, 1 Zweig Rosmarin, Butterschmalz

Zubereitung:

Die Keule/n mit Salz, Pfeffer und nach Geschmack mit Cayennepfeffer einreiben. Die Schalotten häuten und halbieren, die Karotte schälen und in Rauten schneiden. Weißwein in einen Topf geben, köcheln und auf etwa 150 ml reduzieren lassen.

Butterschmalz im Bräter erhitzen, die Keulen darin von beiden Seiten kräftig anbraten und herausnehmen. Im heißen Bratfett die Schalotten und Karotte unter Wenden etwas schmoren, mit dem Weißwein ablöschen, umrühren und dem Fond bzw. die Brühe angießen, die Sojasauce und den Honig zugeben.

Die Keule mit der Hautseite nach unten wieder in den Bräter geben und zugedeckt im auf 200° vorgeheizten Backofen ca 1 Std. braten, dann die Keule umdrehen und noch für weitere 30-40 min. im geschlossenen Bräter lassen. Die Temperatur auf 180° reduzieren, den Rosmarinweig einmal durchschneiden und zur Sauce geben.

Nach Ende der Garzeit den Braten auf eine Fleischplatte legen und offen in den Herd stellen, um die Haut nach zu bräunen. Die Sauce in eine Schüssel umfüllen (eventuell durchsieben) und gegebenenfalls andicken.

Die Keule tranchieren, anrichten und mit Apfelrotkohl und Klößen servieren.



Das 1 x 1 im Umgang mit Fleisch



Sicherheitsregeln für Ihren ungebremsen Fleischgenuss

- § 1 Auf dem Transport nach Hause ist grundsätzlich die Kühlkette einzuhalten! (Kühltüte/Kühltasche benutzen)! Temp. <7°C
- Vor allem im Sommer ist der schnellste Weg nach Hause zu wählen!
- § 2 Lagern Sie Fleisch immer am kältesten Punkt im Kühlschrank! (Glasplatte, unterer Bereich, 0°C-Zone)
- § 3 Tupfen Sie Ihr Fleisch vor dem Zubereiten mit einem sauberen Tuch (Einwegpapier) trocken und lassen Sie es „atmen“!
- § 4 Generell gilt bei allen Fleischarten: Immer ein extra Zubereitungs Brett benutzen!
(Nicht erst das Geflügel und dann den Salat auf dem gleichen Brett schneiden)
- § 5 Benutzen Sie bei der Zubereitung Ihre angeborenen Sinne für Ihre eigene Qualitätskontrolle:
- Augen: Optik
- Nase: Riechen
- Mund: Geschmack (erst nach dem Garen)!
- § 6 Beachten Sie, dass Ihr Produkt keine Fremdkörper (Knochen) enthält, an denen Sie sich verletzen können!
- § 7 Geflügel- und Schweinefleisch immer vor dem Verzehr durchgaren! (>80°C im Kern)
- § 8 Hackfleischerzeugnisse und frische Bratwurst aufgrund der großen Oberfläche immer am gleichen Tag verarbeiten und ausschließlich komplett in durchgegartem Zustand verzehren!
- § 9 Lassen Sie sich die Ware je nach Verzehrdatum von Ihrem Fleischer vakuumieren!
- § 10 Tauen Sie gefrorenes Fleisch generell immer im Kühlschrank auf und nicht auf der Heizung oder Spüle!
- § 11 Zu den hier verkauften Fleisch- & Wurstwaren können Sie an der Kasse auf Wunsch die Produktpässe einsehen!
- § 12 Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben...Wir beraten SIE gern...



VERTRAUEN SIE IHREM ANGEBORENEN INSTINKT UND BAUCHGEFÜHL!

Stand März 2013

